

<b>Anfrage</b>  SPD-Ortschaftsratsfraktion  vom 28.09.2017	Gremium  Termin  TOP	öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates  30. Januar 2018  4
<b>Sachstand der Erneuerung der Fahrbahn A 8 bei Wolfartsweier und schalltechnische Verbesserung durch lärmarmen Belag in 2018</b>		

Begründung:

Gemäß des Antwortschreibens des Regierungspräsidiums aus dem Jahre 2014 soll die Fahrbahn der Autobahn A 8 in 2018 erneuert werden. Vom Regierungspräsidium wurden hierzu in dem Schreiben verschiedenen Maßnahmen vorgeschlagen. So wurde im Bereich der A 8 zwischen Autobahndreieck Karlsruhe und Brücke K 9652 - Maßnahme 7.4 Für diesen Abschnitt der A 8 wird der Einbau eines lärmarmen Belags in beiden Fahrtrichtungen im Vorentwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes vorgeschlagen.

Der Einbau eines lärmindernden Belages zwischen dem Autobahndreieck Karlsruhe und der Überführung der K 9652 scheidet wegen des dort vorhandenen Steigungs-/ Gefällebereichs von rd. 7 % und den daraus resultierenden Schwierigkeiten im Winterdienst aus.

Die Belagserneuerung in diesem Bereich sollte in Betonbauweise erfolgen.

Weitere Maßnahmen des Vorentwurfs zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wie der Austausch der transparenten Lärmschutzwand gegen schallabsorbierende Leichtmetallelemente sowie die Anbringung von Lärmschutzelementen auf den Überleitungen von A 5 zur A 8 im Vorentwurf zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wurden skeptisch gesehen. Eine detaillierte schalltechnische Untersuchung sollte zeigen, ob die Voraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind.

Anfrage:

Aus dem in der Begründung genannten Schreiben, ergeben sich für die Fraktion der SPD einige Fragestellungen zur Umsetzung der Maßnahmen in 2018.

Wir bitten die Stadtverwaltung diese Fragestellungen dem zuständigen Referat des Regierungspräsidiums zur Beantwortung weiter zu leiten.

1. Welche technischen Maßnahmen (Ausführung Belag) kommen in welchen Baubereichen zur Ausführung?
2. Welche lärmindernden Auswirkungen haben diese Maßnahmen bezogen auf die jeweiligen Abschnitte?
3. Gibt es zu der beabsichtigten Bauweise, alternative Bauweisen welche einen höheren lärmtechnischen Schutz bieten?
4. Wie ist die jeweilige Haltbarkeit dieser Bauweise im gegenseitigen Vergleich zu sehen?
- 5 Welche Bauzeiten werden für die Bauabschnitte veranschlagt?

6. Was ergab die schalltechnische Untersuchung für Wolfartsweier und welche weitergehenden Maßnahmen werden hieraus abgeleitet?

stellvertretend für die SPD-Ortschaftsratsfraktion

Tino Huber, Julia Küffner